



VORVERTRAGLICHE INFORMATIONEN GEMÄSS DER OFFENLEGUNGSVERORDNUNG DER EU (SUSTAINABLE FINANCE DISCLOSURE REGULATION, SFDR)

GÜLTIG AB 1.2.2026

Die vorliegende Offenlegung gilt für die Allianz Pensionskasse Aktiengesellschaft („Allianz PK“) in ihrer Rolle als Finanzmarktteilnehmer im Sinne der Verordnung (EU) 2019/2088 („Offenlegungs-Verordnung“ oder „SFDR“).

Neben rein ökonomischen Aspekten wie Rendite und Sicherheit der veranlagten Beiträge hat sich die Allianz Pensionskasse AG zu einer nachhaltigen Veranlagung nach ökologischen, ethischen und sozialen Kriterien entschieden. Wir nutzen dazu das gemeinsam mit unserem Dachfondsmanager, der Allianz Invest KAG, etablierte ESG-Modell, das auf Kriterien und Daten des Providers MSCI ESG Research basiert.

Details dazu finden Sie als Offenlegung gemäß Art 3 bis 6 SFDR unter www.allianzpk.at/nachhaltigkeit.html

Dennoch berücksichtigen die der einzelnen Veranlagungs-(und Risiko)gemeinschaft zugrunde liegenden Investitionen derzeit nicht oder nicht explizit die spezifischen EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Mangels ausreichender Datenlage, insbesondere bei Investition in Unternehmen außerhalb der EU, haben wir uns vorerst gegen eine selbst gewählte Klassifizierung als Art 8 oder 9 SFDR entschieden. (Offenlegung nach Art. 6 der SFDR)

Mögliche Auswirkungen von Nachhaltigkeitsrisiken auf die Veranlagungsergebnisse:

Für die Veranlagung des Vermögens in den einzelnen Veranlagungs- (und Risiko-)Gemeinschaften ist u.a. aufgrund der gesetzlich geforderten Mischung und Streuung der Vermögenswerte ein hoher Diversifikationseffekt gegeben. Diese Mischung und Streuung relativiert und reduziert in Summe betrachtet auch die materiellen Auswirkungen, die eventuelle Nachhaltigkeitsrisiken auf einzelne Unternehmen bzw. Investitionen haben können. Dasselbe wird über interne Risikomanagementsysteme gewährleistet (z.B. durch Veranlagungsgrenzen für einzelne Anlageklassen, Emittenten, etc.).

In addition to purely economic aspects such as return and security of the invested contributions, Allianz Pensionskasse AG has decided to invest sustainably according to ecological, ethical and social criteria. We use the ESG-model that was established together with the experts of Allianz Invest KAG and is based on the specific ESG criteria and data provided by MSCI ESG Research.

More details like the disclosure acc. to Art 3 to 6 SFDR can be found: www.allianzpk.at/nachhaltigkeit.html

Nevertheless, the investments on which the individual investment (and risk) communities are based do not or not explicitly consider the specific EU criteria for ecologically sustainable economic activities. Still lacking data, especially when investing in companies / regions outside the EU, forced our decision not to voluntarily classify as Art 8 or 9 SFDR. (Disclosure acc. to Art 6. SFDR)

Possible effects of sustainability risks on the investment results:

For an investment of assets in the individual investment (and risk) communities, there is a high diversification effect, among other things due to the legally required mixture and diversification of assets. This mixture and diversification relativizes and reduces the material effects that possible sustainability risks can have on individual companies or investments. The same is guaranteed by internal risk management systems (e.g. by investment limits for individual asset classes, issuers, etc.).